

# Reisen und Kultur

## Kommen sie mit... Kleingruppe vietnam



© Roman Babikin

© Dmitry Rukhlyenko



**8. - 23. April 2023**  
**Kleingruppe 14 - 16 Teilnehmer**  
CHF 5'950 pro Person im Doppelzimmer  
CHF 760 Einzelzimmerzuschlag

#### Reiseroute

Schweiz → Hanoi (2 N) 乘/乘 Hoa Binh (1 N) 乘  
Mai Chau (1 N) 乘 Pu Luong (1 N) 乘/乘 Ninh Binh  
(1 N) 乘 Halong-Bucht (1 N Dschunke) 乘 Hanoi  
train (1 N) Hue (2 N) 乘 Hoi An (2 N) → Ho-Chi-  
Minh-City (1 N) → Schweiz

#### Leistungen

Int. Flüge: CH - Hanoi/Ho-Chi-Minh-City - CH in Economy, inkl. Taxen. Inlandflug Danang - Ho-Chi-Minh-City. Nachtzug Ninh Binh - Hue (4er Schlafabteil). Elektrofahrrad von Mai Chau bis Ninh Binh (4 Tage). Begleitfahrzeug mit Mechaniker, Gepäcktransport. Privatbus mit Fahrer für die Transporte und Transfers. Unterkunft im Zweibettzimmer in guten Mittelklassehotels, Öko-Lodges (3-4\*). Eine Nacht in einer Doppelkabine auf einer Dschunke. Frühstück und Mittagessen. 13 Abendessen. Lokale Reiseleiter. Reisebegleiterin von Reisen und Kultur. Besichtigungs- und Ausflugsprogramm inkl. Eintritte. Informationstreffen vor Abreise. Reisedokumentation.

**Nicht inbegriffen:** Vietnam-Visum. 3 Abendessen. Getränke. Trinkgelder. Wunsch-Sitzplatz auf Flügen (falls kostenpflichtig). Obligatorische Annullations- und Rückreisekostenversicherung. Covid-Tests (falls verlangt). Persönliche Ausgaben.

## Von der Halong-Bucht ins Mekong Delta: Vietnams abgelegene Wege

Das Fahrrad ist eines der am häufigsten genutzten Verkehrsmittel in Südostasien, insbesondere in Vietnam. Was gibt es authentischeres, als einen Teil des Landes auf zwei Rädern zu entdecken? - Vier Tage lang fahren wir mit unseren Elektro-Velos auf abgelegenen Wegen und kleinen Strassen durch die wunderschöne Landschaft der «Trockenen Halong-Bucht» und das Mai Chau Tal, wo Reisfelder, Flüsse und Häuser auf Stelzen eine perfekte Harmonie bilden. Weiter im Süden kutschieren wir gemütlich auf herkömmlichen Velos durch die sehenswerte Gegend bei Hue und Hoi An.

Dies ist eine einzigartige und sanfte Art, das Land zu erkunden, in sein Herz einzutauchen und dabei die Natur zu erleben. Im Norden geniessen wir die Gastfreundschaft der ethnischen Minderheit der Weissen Thai und nehmen uns die Zeit, mehr über dieses Volk zu erfahren. Wir übernachten in Öko-Lodges, charmanten Hotels und bei einer Bootsfahrt durch die Halong-Bucht ist unsere Unterkunft eine komfortable traditionellen Dschunke.

Vom Roten Fluss bis zum Mekong-Delta erkunden wir zu Fuss, mit dem Fahrrad, im Privatbus, auf dem Schiff, im Zug und im Flugzeug die schönsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Wir geniessen zeitlosen Charme in Hanoi, baden in der Halong-Bucht, flanieren durch das gemütliche Städtchen Hoi An, bestaunen die Kaiserstadt Hue und tauchen ein in die prickelnde Atmosphäre von Ho-Chi-Minh City.

Auf meinen Reisen durch Asien war das Velo stets ein treuer Begleiter. Es ist für mich eine ideale Art gleichzeitig aktiv und gemütlich in atemberaubende Landschaften einzutauchen und einfache freundliche Begegnungen am Wegesrand zu erleben. Kommen Sie mit mir von Reisfeld zu Reisfeld, von Hanoi nach Ho-Chi-Minh-City! **Andrea Frauchiger**  
Ich kreierte und organisierte Reisen bei *Reisen und Kultur* und freue mich darauf, Sie kennen zu lernen.



### REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 - 8002 Zürich - Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch - www.reisen-und-kultur.ch

Diese Reise ist als Privatreise ab 2 Personen möglich (Datum nach Wahl, lokale Reiseleiter, Preis auf Anfrage)

# von der halong-bucht ins mekong delta: vietnams abgelegene wege

*Diese Reise ist für alle zugänglich und erfordert weder eine besondere sportliche Fitness noch eine langjährige Velofahrer-Erfahrung. Ein Begleitfahrzeug wird es uns ermöglichen, die Etappen anzupassen.*

## **Tage 1-2: Flüge Schweiz – Hanoi (2 Nächte)**

Flüge von der Schweiz nach Hanoi. Ankunft am darauffolgenden Nachmittag. Transfer zum Hotel.

Bei einem ersten Abend-Spaziergang können wir das Strassenlabyrinth des alten Viertels entdecken. Hanoi, die am Roten Fluss gelegene Hauptstadt des vereinten Vietnams, ist eine der angenehmsten Städte Südostasiens. Die Modernisierung der Stadt wurde 1882 von den Franzosen eingeleitet und dauerte bis 1955. Das Stadtbild hat sich seither nicht wesentlich verändert.

## **Tag 3: Hanoi**

Auf dem Markt von Chau Long tauchen wir in die Atmosphäre eines typischen Marktes ein. Weiter spazieren wir zur Pham Dinh Phung-Strasse, einer der Hauptverkehrsadern der Kolonialzeit. Wir gehen am Präsidentenpalast vorbei und durchqueren den botanischen Garten, um in das Ngoc-Ha-Quartier zu gelangen. Diese Strassen sind ein faszinierendes Gewirr aus kleinen, nimmermüden Gassen mit Läden, stimmungsvollen Plätzen und erfrischenden Teichen. Wir besuchen den Literaturtempel, der Konfuzius gewidmet ist, das Ho Chi Minh Mausoleum (von aussen) und die Ein-Säulen-Pagode. Am Ende des Tages testen wir unsere E-Bikes.

## **Tag 4: Bus/Velo Hanoi – Hoa Binh See (2 nuits)**

Bus nach Hoa Binh und Weiterfahrt mit dem Elektro-Velo auf kleinen Betonstrassen und Seitenwegen entlang des Hoa Binh-Sees. Etwa 35 relativ einfache Kilometer mit geringem Höhenunterschied bringen uns auf die Nationalstrasse 6. Hier können wir entweder die Tagesetappe mit unserem Bus beenden oder weitere 20 Kilometer mit dem Velo fahren. Der Weg überragt den See und führt durch ein paar schöne Dörfer.

## **Tag 5: Velo Hoa Binh See – Mai Chau (1 Nacht)**

Am Morgen leichte Fahrradtour (etwa 20 Kilometer) von Lodge zu Lodge durch das friedliche Mai Chau Tal. Mittagessen unterwegs in einem traditionellen Pfahlwerkhaus. Mai Chau liegt 135 Kilometer südwestlich von Hanoi. Seine Bevölkerung setzt sich aus verschiedenen ethnischen Minderheitengruppen zusammen, wie den Weissen Thai, Muong oder Tay. Diese Bergvölker sind gastfreundlich und für ihr Kunsthandwerk berühmt.

Am Nachmittag haben wir je nach Lust Zeit für eine weitere Fahrradtour zu den umliegenden Dörfern, für einen Spaziergang oder zum Entspannen in der Lodge.

## **Tag 6: Velo Mai Chau – Pu Luong Tal (1 Nacht)**

Mit dem Fahrrad (insgesamt 50 Kilometer oder weniger, falls gewünscht) erkunden wir das Pu Luong Naturschutzgebiet. Diese wunderschöne Region hat eine sensationelle Biodiversität beherbergt üppige Felder, tiefgrüne Wälder und wunderschöne, in Terrassen angelegte Felder.

Am Nachmittag kommen wir in unserer gemütlichen Lodge an und haben Zeit zur freien Verfügung.

## **Tag 7: Bus/Velo Pu Luong Tal – Ninh Binh (1 Nacht)**

Mit dem Bus nähern wir uns der Region Ninh Binh und besteigen wieder unser E-Bike für eine 20 Kilometer lange, gemütliche Fahrt. Die "Trockene Halongbucht" mutet wie eine fantastische Märchenlandschaft an: bizarre Zuckerhutberge, Dolomiten und Felskegel ragen aus dem Grün der sich bis zum Horizont erstreckenden Reisfelder. Dazwischen entdecken wir Flüsse, Kanäle und Deiche, verwunschene Grotten, Tempel und Pagoden. Der krönende Abschluss des Tages bilden eine Flussfahrt mit einem Sampan (traditionelles Boot) und eine Übernachtung im Boutique-Hotel in Ninh Binh.

## **Tag 8: Bus Ninh Binh – Halong-Bucht (1 Nacht)**

Fahrt mit dem Bus zur berühmten Halong-Bucht, die sich über 1'500 km<sup>2</sup> erstreckt. Sie umfasst fast 2'000 Inseln und Inselchen, die mit Höhlen gespickt sind. Man sagt, die Landschaft der Bucht sei der «Ort, an dem der Drache ins Meer stieg». Man sagt auch, sie sei bei Regenwetter am bezauberndsten; nämlich dann, wenn der Nebel langsam aufsteigt und eine Bergspitze nach der anderen aus dem smaragdgrünen Wasser auftaucht.

Unser Mittagessen geniessen wir an Bord unserer Dschunke. Während der Fahrt halten wir bei Tropfsteinhöhlen und erkunden charmante Dörfer mit ihren liebenswerten Einwohnern. Das Leben verläuft hier friedlich im Rhythmus der Gezeiten und des Fischfangs.

## **Tag 9: Bus Halong – Hanoi, Nachtzug Hanoi – Hue (1 Nacht)**

Nach einem Brunch schiffen wir aus und fahren mit dem Bus nach Hanoi. Dort geniessen wir einen freien Nachmittag bevor wir zum Bahnhof fahren. Am Abend, Abfahrt des Nachtzuges nach Hue. Übernachtung in einem 4-Betten-Schlafabteil.

## **Tag 10: Hue (2 Nächte)**

Am Morgen kommen wir in Hue an und fahren für eine Erfrischungspause zum Hotel. Hue (UNESCO) ist die kaiserliche Hauptstadt der Nguyen, der ersten Dynastie in der Geschichte Vietnams, deren Herrschaft (1802-1945) sich über das gesamte heutige Staatsgebiet von der Grenze zu Yunnan bis zum Golf von Siam erstreckte. Ähnlich wie die Verbotene Stadt in Peking, von der sie inspiriert ist, bildete die Kaiserstadt der Nguyen das geografische, politische, kulturelle und spirituelle Zentrum des Landes. Diese magische Welt, die abwechselnd aus harmonischen Pavillons, Innenhöfen, anmutigen Pagoden und kaiserlichen Mausoleen besteht, wird uns verzaubern.

## **Tag 11: Die Umgebung von Hue**

Wir fahren mit dem Bus in das nahe gelegene Dorf La Chu, das für seinen Gemüseanbau bekannt ist. Wir lassen unseren Bus am Eingang stehen und fahren mit traditionellen Fahrrädern los. Unter dem wohlwollenden Blick der Dorfbewohner entdecken wir den lebhaften Markt, die Gemüsefelder und einen Tempel, der der Ahnenverehrung gewidmet ist. Kim Long, das berühmte Dorf der Mandarine, hat es geschafft, seine typischen Gartenhäuser zu erhalten.

## **Tag 12: Bus Hue – My Son – Hoi An (2 Nächte)**

Auf dem Weg nach Hoi An passieren wir die Tempelanlage My Son. Die Cham-Kultur hatte sich im Zentralvietnam des ersten Jahrtausends unserer Zeitrechnung ausgebreitet. Trotz des desolaten Zustands der meisten Bauten ist My Son ein eindrücklicher Ort, dessen spirituelle Kraft noch heute auf den Besucher wirkt. Dies obwohl während des Vietnamkrieges ein verheerendes Bombardement der amerikanischen Luftwaffe auf die heute unter Unesco-Schutz stehenden Anlage niederfiel.

## **Tag 13: Hoi An**

Hoi An war einst eine bedeutende Hafenstadt und bereits im 17. Jahrhundert für westliche Händler und Missionare offen. Die architektonischen Stile sind vielfältig: Chinesen, Japaner und Franzosen haben das Gesicht der Stadt geprägt. Sie ist gut erhalten und stellt das historische und architektonische Schaufenster des Landes dar. Zu Fuss bummeln wir durch die Altstadt und erkunden die umliegenden Fischerdörfer auf traditionellen Velos.

## **Tag 14: Flug Hoi An – Ho-Chi-Minh-Stadt (1 Nacht)**

Morgens Transfer zum Flughafen von Danang und Flug nach Ho-Chi-Minh-City, das von der Lokalbevölkerung wie zu vorsozialistischen Zeiten Saigon genannt wird. In der grössten Stadt des Landes zeigt sich das vibrierende vietnamesische Leben in Strassenmärkten, trendigen neuen Cafés und Pubs. Die symbolträchtigen Gebäude entdecken wir zu Fuss: die Hauptpost, die Kathedrale Notre-Dame, das 1908 erbaute Rathaus, die alte Oper und das berühmte Hotel Continental.

## **Tag 15-16: Flüge Ho-Chi-Minh-Stadt – Schweiz**

Am Morgen setzen wir unsere Besichtigungen zu Fuss fort, haben nachmittags etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor wir am Abend unsere Rückreise in die Schweiz antreten, wo wir am nächsten Vormittag ankommen.

## **Einreiseformalitäten**

Schweizer Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Vietnam einen Reisepass, der noch 6 Monate über das Rückreisedatum gültig ist, sowie ein Visum.

*Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen von Reisen und Kultur CRK AG.*